

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 6 (1899)
Heft: 23

Artikel: Grundriss der Welt- und Schweizergeschichte
Autor: Helg, J.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-540452>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Grundriß der Welt- und Schweizergeschichte von Dr. J. Helg.

Kenntniß der Geschichte ist notwendig, niemand wird diese Behauptung anfechten; ein kurzes und doch inhaltreiches Geschichtswerk ist von allen, welche um Geschichte sich interessieren, immer mit Freuden aufgenommen worden. Da aber, wie bei der Geographie, schweizerische Verhältnisse nur dann volles Verständnis finden, wenn auch die Verhältnisse anderer Staaten mit denselben verglichen werden, so muß man es mit Freuden begrüßen, daß Dr. J. Helg, gew. Lehrer an der Realschule in Rorschach, gesucht hat, in seinem „Grundriß der Welt- und Schweizergeschichte“ einem allgemeinen Wunsche zu entsprechen. Dieser Grundriß ist bei der Verlagsanstalt Benziger und Co. N. G. erschienen und umfaßt zwei Teile von 200 und 197 Seiten.

Wie Welt- und Schweizergeschichte einander gegenübergestellt werden oder besser gesagt mit einander verbunden werden, zeigt beispielsweise der Artikel über die französische Revolution. Nr. 1 behandelt die französische Revolution und zwar deren Ursachen, die Entthronung des Königs, Frankreich als Republik und Frankreich als Kaiserreich; Nr. 2 hat zum Gegenstande die Revolution in der Schweiz und zwar a. deren Vorboten, b. den Sturz der alten Eidgenossenschaft, die Zeit der Helvetik, die Mediationszeit und den Bundesvertrag von 1815. Auf diese folgt in Nr. 3 die Zeit der Restauration und Regeneration in den verschiedenen Ländern, in Nr. 4 die Schweiz seit dem Fünfzehnervertrag. Heikle Themata, wie die Reformation, sind mit solcher Ruhe, aber nichtsdestoweniger mit so entschiedener Wahrheitsstreue behandelt, daß auch aufrichtige Gegner der katholischen Kirche das jederzeit anerkennen müssen.

Jedem Abschnitte wird Kulturgeschichtliches beigelegt im Allgemeinen und in der Schweiz, worin über Künste und Wissenschaften, Handel und Gewerbe, Kriegswesen, Sitten und Gebräuche sowie soziale Lage in kurzer und doch sehr anregender Weise referiert wird. Auf die Quellen ist zur allfälligen Weiterorientierung stets hingewiesen.

Dem Werke ist eine Uebersicht beigegeben, welche nicht nur bei Repetitionen die besten Dienste leistet, sondern jedem nur einigermaßen Eingeweihten den ganzen Geschichtsgang kurz vor Augen führt. Der Satzbau ist ganz einfach, für Schüler daher sehr entsprechend, wie denn beide Teile des Grundrisses Geschichte und keine „Geschichtlein“ enthalten.

Hochwürden Herr Dr. J. Helg hat es verstanden, übersichtlich, kurz, interesselurend und belehrend die Geschichte der Welt und unseres Vaterlandes zu behandeln.

Jeder Teil kostet in Karton mit Leinwandrücken 1 Fr. 75 Cts.

Wer am Geschichtsstudium Freude hat, wird ebenso an diesem „Grundriß“ Freude haben, wie derjenige, welchem es nicht möglich ist, weiter zu forschen, und welcher doch die Hauptsache kennen muß.